

MEDIZINISCHE HOCHSCHULE HANNOVER

Abteilung Arbeitsmedizin

Umweltmedizin

Direktorin: Univ. Prof. Dr. med. Renate Wrbitzky



MHH - OE- 5370- Carl-Neuberg-Str.1 30625 Hannover

Herrn
Ruge
Niedersächsisches Ministerium
für Inneres und Sport
Lavesallée 6

30169 Hannover

e-mail Adresse
Wrbitzky.Renate@mh-hannover.de

Mein Zeichen
Prof. Dr. Wrbitzky

Durchwahl-Nr.
(0511) 532-9330
Fax.: 532-9332

Hannover,
03.02.06

Blutprobenuntersuchungen Bad Münde

Sehr geehrter Herr Ruge,

Sie baten mich auf ein Schreiben von Frau Rechtsanwältin Lüpke vom 02.02.2006 an Herrn Heiß Stellung zu nehmen.

Die Blutproben, die zur Prüfung der neuen Untersuchungsmethode mit der empfindlicheren Nachweisgrenze herangezogen wurden, wurden bewusst unsystematisch und ohne Möglichkeit der Rückverfolgung aus dem Probenpool entnommen und mit Identifikationsnummern versehen.

Es handelte sich bei der damaligen Untersuchung lediglich um die Prüfung, ob das neue Gerät geeignet ist, in die niedrigeren Nachweisgrenzen zu gelangen. Ein „medizinisches Messverfahren“ wurde damals nicht beabsichtigt, da es lediglich um die Frage der Eignung des Untersuchungsverfahrens ging.

Erst eine systematische Aufarbeitung der Proben, wie sie jetzt in Auftrag gegeben wurde, kann die Zuordnung der Messdaten zu Personen ermöglichen.

Wie bereits mehrfach ausgeführt war vom Grundsatz her eine Zuordnung zu Personen nicht beabsichtigt und auch im Rahmen der Erprobung einer Messmethode nicht sinnvoll.

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen.

Prof. Dr. med. R. Wrbitzky